

CDU-Fraktion der Stadtvertretung Norderstedt • Rathausallee 62 • 22846 Norderstedt

Vorsitzender des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr Nicolai Steinhau-Kühl Rathaus 22846 Norderstedt

17. Februar 2022

Antrag zur Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 03. März 2022 "Verbesserung Verkehrsfluss Kreuzung Kohfurth/ Marommer Str."

Sehr geehrter Herr Steinhau-Kühl

für die CDU-Fraktion bitte ich Sie, den Punkt "Verbesserung Verkehrsfluss Kreuzung Kohfurth/ Marommer Str." auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 03. März 2022 zu setzen.

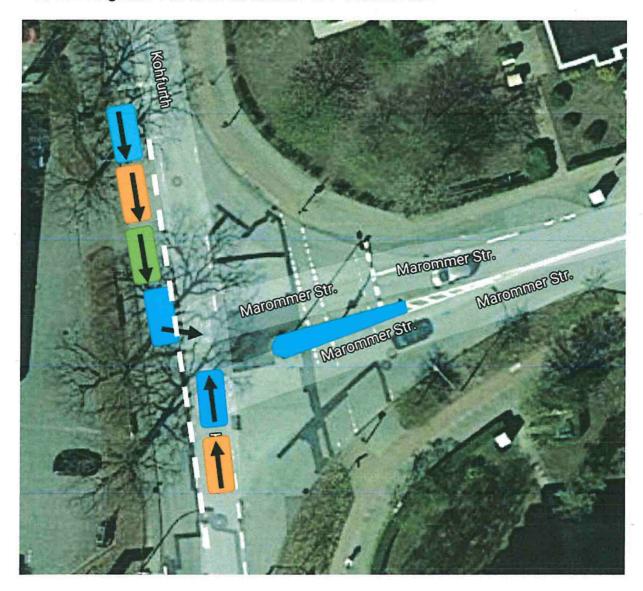
### Beschlussvorschlag:

Zur Verbesserung des Verkehrsflusses ist die Straßenmarkierung im Bereich der Kreuzung Kohfurth/ Marommer Straße zu erneuern und gleichzeitig anzupassen. Fahrzeuge, die von Norden kommen und in die Marommer Straße abbiegen wollen sollen künftig so warten können, dass nachfolgende Fahrzeuge rechts an ihnen vorbeifahren können. Dafür ist die Straßenmarkierung im Bereich der Einmündung der Marommer Straße etwas nach Osten zu verschwenken.



## Sachverhalt:

Das nachfolgende Bild stellt die aktuelle IST-Situation dar:

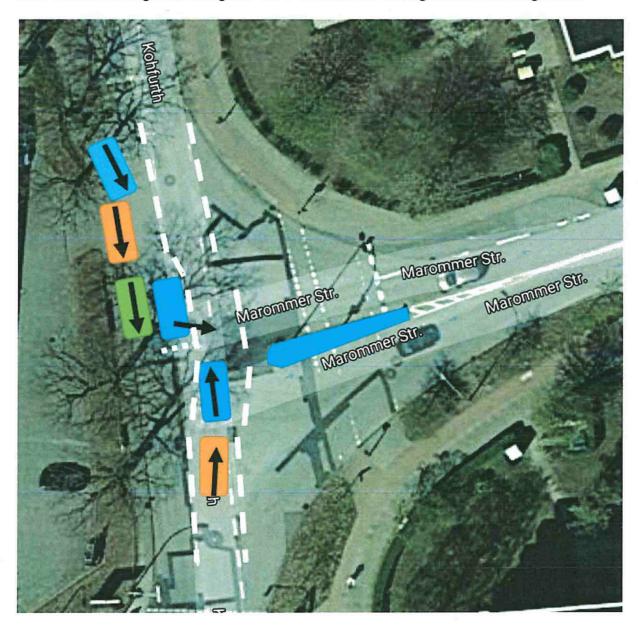


Wenn ein von Norden kommendes Fahrzeug in die Marommer Str. abbiegen will und aufgrund des Gegenverkehrs warten muss, können die dahinterfahrenden PKW nicht an dem abbiegenden PKW vorbeifahren und müssen so ebenfalls warten. So kommen innerhalb einer Ampelphase nur wenige Fahrzeuge, die von Norden kommen über die Kreuzung und der Verkehr staut sich.

Die Linien auf der Straße sind quasi nicht mehr existent.



Der Verbesserungsvorschlag der CDU Fraktion ist im folgenden Bild dargestellt:



Zur Verbesserung des Verkehrsflusses ist die Straßenmarkierung im Bereich der Kreuzung Kohfurth/ Marommer Straße zu erneuern und gleichzeitig anzupassen.

Fahrzeuge, die von Norden kommen und in die Marommer Straße abbiegen wollen sollen künftig so warten können, dass nachfolgende Fahrzeuge rechts an ihnen vorbeifahren können. Dafür ist die Straßenmarkierung im Bereich der Einmündung der Marommer Straße etwas nach Osten zu verschwenken.



Diese Maßnahme lässt sich schnell und kostengünstig umsetzen. Auf der Kreuzung ist für die Maßnahme genügend Platz. Dieses Bild verdeutlicht das nochmal:



Bereits in der Ausschusssitzung vom 7.2.2019 hatte Herr Welk von der WIN-Fraktion eine Inhaltlich fast identische Anfrage unter "Berichte und Anfragen öffentlich gestellt". Die Anfrage wurde von der Verwaltung am 16.05.2019 sehr allgemein beantwortet. Seitdem ist nichts passiert. Herrn Welk hat uns seine Anfrage und die Antwort der Verwaltung zur Verfügung gestellt. Sie sind diesem Antrag angehängt.

Mit freundlichen Grüßen

Norman Raske

N. Rustee

Stellvertretendes bürgerliches Mitglied

i.A. Sabine Fahl Fraktionssekretärin

Some-tole





# StuV, 07.02.2019: zu Punkt 15, Berichte und Anfragen öffentlich:

An der Kreuzung ,Kohfurth / Marommer Straße' kommt es immer wieder zu Rückstaus aus Fahrtrichtung der "Horst-Embacher-Allee", weil die Linksabbieger Richtung "Marommer Straße" nicht genügend Raum haben, um sich so aufzustellen, dass die rechte Geradeausfahrbahn frei ist. Stau erzeugt unnötiges CO2 und NOx.

Ich bin der Meinung, dass sich mit wenig Aufwand kurzfristig Abhilfe schaffen lässt. Dazu muss nur die östliche Fahrbahn der Straße "Kohfurth" nach Osten verschwenkt werden. Dazu ist nur eine geänderte Fahrbahnmarkierung an der Stelle erforderlich. Platz ist genug da!

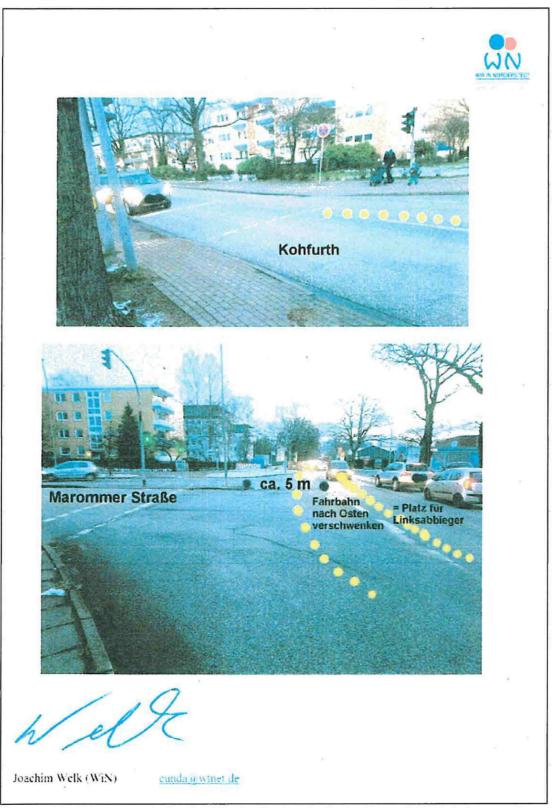


Beispiel

Joachim Welk (WiN)

cunda a winet de







TOP 16.1: M 19/0269

Beantwortung der Anfrage von Herrn Welk (WIN Fraktion) am 02.05.2019, TOP 18.17

Mo. 19 Beantwotung dor Nacyfrug van 205.19

in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 02 05 2019 fragt Herr Welk nach, wann die Fahrbahnverschwenkung an der Kreuzung Marommer Straße / Kohfurth markiert wird

Zunachst ist klarzusteilen, dass sich die Verwaltung hier nicht in Umsetzungs- Verzug einer im laufenden Haushalt enthaltenen Baumaßnahme befindet, sondern die Umgestaltung bzw. Markierung des o.g. Kreuzungspunktes basiert auf einem Vorschlag / einer Idee der WIN Fraktion, für die weder Planungs- noch Baukosten im Haushalt der Stadt vorhanden sind.

Konkret handelt es sich hier um eine Anfrage von Herrn Welk am 07 02:2019 im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr bezogen, die wie Folgt lautet

An der Kreuzung "Kohfurth / Marommer Straße kommt es immer wieder zu Ruckstaus aus Fahrtrichtung Horst-Embacher-Allee', weil die Linksabbieger Richtung Marommer Straße' nicht genugend Raum haben, um sich so aufzustellen dass die rechte Geradeausfahrbahn frei ist

ich bin der Meinung dass sich mit wenig Aufwand kurzfristig Abhilfe schaffen lasst. Dazu muss nur die östliche Fahrbahn der Straße. Kohfurth' nach Osten verschwenkt werden. Platz ist genug dat

Zurzeit wird in der Verwaltung gepruft, ob o g Meinung fachlich, signaltechnisch verkehrshydraulisch, ökonomisch und ohne zusätzlichen Grunderwerb umsetzbar ist

Insofern kann zum gegenwartigen Zeitpunkt, noch nicht mitgeteilt werden ob und somit Wann die Umsetzung erfolgt.

Die Verwaltung wird unaufgefordert in einer der nachsten Sitzungen zunachst die o.g. Anfrage beantworten